

Einladung zur Präsentation und Podiumsdiskussion

Die Wahlen zum Europäischen Parlament 2009 in Österreich

Freitag, 22. Jänner 2010; 18:00 Uhr

Haus der Europäischen Union
Wipplingerstraße 35; 1010 Wien

Präsentation der Ergebnisse der Medienanalyse und Meinungsumfrage durch StudentInnen der Universität Wien und anschließend

Podiumsdiskussion

„Europawahl im Schatten nationaler Politik? Präferenzen von WählerInnen und österreichischen Medien bei der Europawahl 2009“:

Ulrike Lunacek (Mitglied des EP – Die Grünen)

Regina Pöll (die Presse)

Ernst Strasser (Mitglied des EP – ÖVP)

Hannes Swoboda (Mitglied des EP – SPÖ)

Hans-Georg Heinrich (Institut für Politikwissenschaft, Uni Wien)

Moderation: Sylvia Kritzinger (Fakultätszentrum für Methoden, Uni Wien)

Im Jahr 2008 / 2009 wurden im Rahmen eines Forschungspraktikums am Institut für Politikwissenschaft an der Universität Wien die Meinungen und Ansichten der ÖsterreicherInnen zu den Wahlen zum Europäischen Parlament (EP), der Politik in Österreich und der Beziehung zwischen Österreich und der Europäischen Union erforscht. Die Untersuchung erfolgte in Form einer quantitativen Umfrage und einer drei Wochen dauernden Medienanalyse von fünf österreichischen Tageszeitungen und den wichtigsten TV-Nachrichtensendungen. Die Ergebnisse werden nun bei der Veranstaltung „Die Wahlen zum Europäischen Parlament 2009 in Österreich“ präsentiert und diskutiert.

Das Forschungspraktikum **„Wahlen zum Europäischen Parlament (EP) 2009“** fand unter der Leitung von **Prof. Kritzinger und Prof. Heinrich** am Institut für Politikwissenschaft der Universität Wien statt.

TeilnehmerInnen waren: Dieter Feierabend, Isak Gllogovci, Agnes Maria Gössinger, Marlene Groß, Walter Gupfinger, Katharina Hasewend, Stefan Hllawatsch, Paul Japek, Therese Kaiser, Michael Kassal, Moritz Machthuber, Jayaraj Manepalli, Alexander Molterer, Andreas Perotti, Georg Prenner, Martin Ristevski, Martin Schamberger und Carmen Valero.

Projektfinanzierung

BM.W.F^a

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

RI Renner Institut

Stadt + Wien
Wien ist anders.

PolAk
Politische Akademie der ÖVP